

# BÜROVERMIETUNG TOP 7

## Q 1-3 | 2020 | DEUTSCHLAND



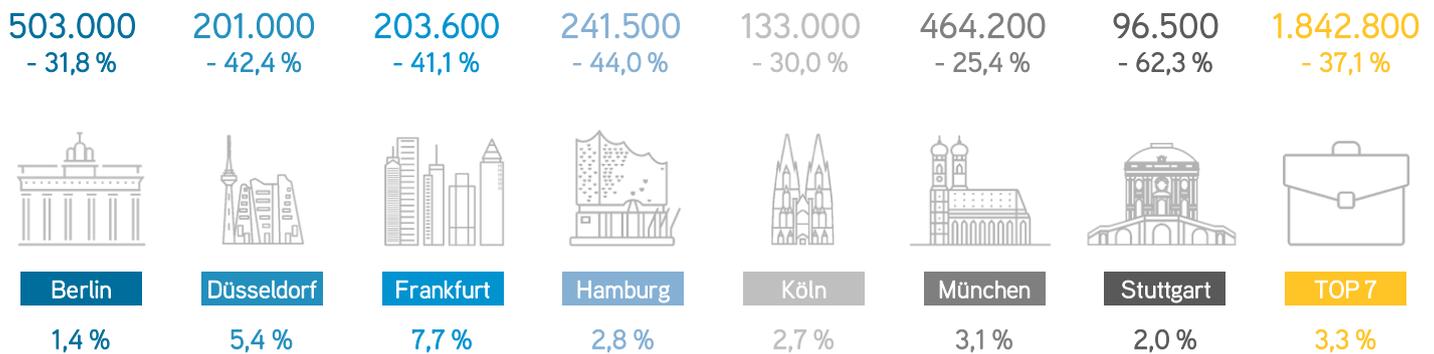
### Der Markt im Überblick

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie sind auf dem deutschen Bürovermietungsmarkt weiter deutlich zu spüren. Der Flächenumsatz in den Top 7 überstieg in den Monaten Januar bis September zwar 1,8 Mio. m<sup>2</sup>, blieb aber ca. 37 % hinter dem Vorjahreswert zurück und liegt auch knapp 25 % unter dem 10-jährigen Durchschnitt. Während Großanmietungen nur vereinzelt stattfanden, hat sich das Klein- und Mittelflächensegment

weitestgehend stabilisiert. Trotz der weiter verhaltenen Nachfrage und geplanter Flächenkonsolidierungen steigt die gewichtete Leerstandsquote der Top 7 nur moderat um 20 Basispunkte auf 3,3 %. Sie liegt weiter deutlich unter der 5 % Marke und signalisiert eine angespannte Marktsituation für Mieter. Bei den Spitzenmieten ist der Aufwärtstrend gestoppt, sie bleiben gegenüber dem Halbjahr nahezu konstant, wohingegen die Durchschnitts-

miete nach unten tendiert. Die abgeschwächte Nachfrage in Zusammenhang mit steigendem Flächenangebot wird sich auch auf die Mietpreise auswirken, daher kann in den nächsten Quartalen von einer Seitwärtsbewegung der Mieten ausgegangen werden. Die geplanten Neubaufertigstellungen für 2020 zeigen sich robust. Von den Fertigstellungen waren Ende September rund 80 % vorvermietet.

### Flächenumsatz in m<sup>2</sup>, Veränderung zum Vorjahr in %; Leerstandsquote in %



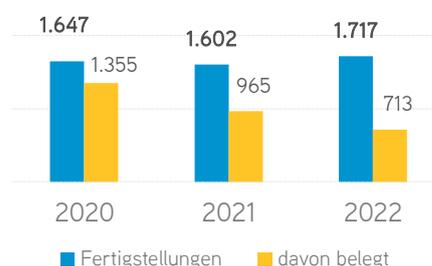
### Spitzen- und Durchschnittsmiete in €/m<sup>2</sup>



### Flächenumsatz in 1.000 m<sup>2</sup>



### Fertigstellungen in 1.000 m<sup>2</sup>



### ANSPRECHPARTNER



Philipp Allroggen  
Junior Consultant | Research  
+49 211 862062-40  
Philipp.allroggen@colliers.com